

RUND UM DEN LUFTBALLON



Rätsel:

„Du kennst mich schlaff, du kennst mich rund, ich mache alle Feste bunt.
Jetzt hol tief Luft und pust' mich auf, denn spielen kannst du mit mir auch!
Wer bin ich“?

Bewegungs- und Spielideen:

Aufwärmspiel: „Einfrieren“:

Ein Bewegungslied wird abgespielt und alle bewegen sich mit ihren Ballons frei im Raum.

Aufgabe: Bei Musik-Stopp in der Bewegung einfrieren und dabei den Luftballon zu Boden sinken lassen.

„Probiert aus, was man so alles mit den Luftballons machen kann bzw. wie man sich mit ihnen bewegen kann.“

Einzelaufgaben:

- „Wie kann man den Luftballon balancieren? Benutzt verschiedene Körperteile!“
- „Versucht den Ballon in der Luft zu halten!“ „Benutzt dafür verschiedene Körperteile.“ „Benutzt nur den Kopf/ Füße/ Ellbogen/...“
- „Versucht den Ballon ohne zu berühren fortzubewegen“, z.B. durch Pusten.
- „Werft den Ballon hoch und klatscht in die Hände vor dem Auffangen.“

Partneraufgaben:

- „Transportiert den Luftballon (die Luftballons) zu zweit, ohne dabei eure Hände zu benutzen!“
- „Versucht den Ballon zu zweit immer in der Luft zu halten!“

Gruppenaufgaben:

- „Versucht euch als lange Schlange durch den Raum zu bewegen, sodass zwischen jedem Teilnehmer ein Luftballon klemmt.“
- „Elektrisiert eure Ballons und „klebt“ mehrere an eine Person.“

Fallen euch noch weitere Bewegungen mit dem Luftballon ein, wie kann er noch transportiert werden?

Entspannen:

Schon mal auf einem Luftballonkissen gelegen? Füllt alle Luftballons in einen Kissenbezug und legt euch darauf.

Spiellied:



Ein großer, ein runder, ein roter Luftballon

Text: Traditionell | Melodie: Traditionell

Ein gro - ßer, ein run - der, ein ro - ter Luft - bal - lon, da
fliegt er in die Fer - ne, fast fliegt er mir da - von. Dann
zieh' ich an der Lei - ne und hol' ihn mir zu - rück, nun
hab' ich ihn ge - fan - gen, da hab' ich a - ber Glück.

©2019 Family Screen GmbH

2. Ein großer, ein runder, ein grüner Luftballon,
da fliegt er in die Ferne, fast fliegt er mir davon.
Dann zieh' ich an der Leine und hol' ihn mir zurück,
nun hab' ich ihn gefangen, da hab' ich aber Glück.

Jeder Spielteilnehmer kann sich nun eine Farbe für den Luftballon wünschen und so entstehen beliebig viele Strophen.

Anleitung:

Mit den Händen wird bei diesem Lied ein Luftballon in die Luft gezeichnet. Mit beiden Händen erst ein großer, indem ein weiter Kreis von oben nach unten beschrieben wird. Für „ein runder“, wird die gleiche Bewegung mit kleinerem Umfang in die Luft gezeichnet. An der Stelle, an welcher der Luftballon nach oben steigt, werden die Hände zu einer runden Form (als läge ein Luftballon darin) langsam nach oben gestreckt.

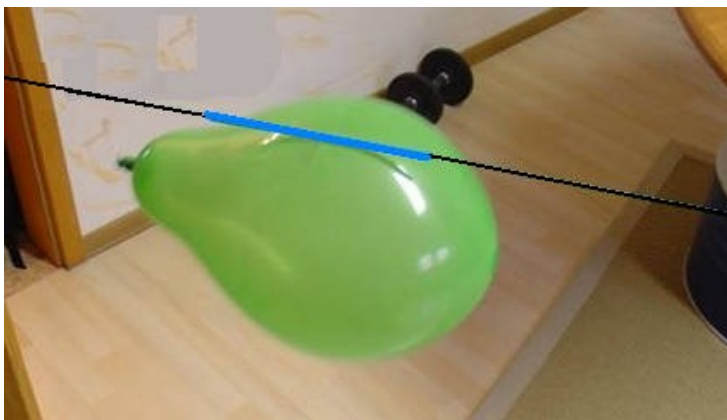
An der langen Leine wird der Luftballon zurückgezogen. Dafür werden die Hände in einer greifenden Bewegung jeweils abwechselnd untereinander gesteckt, als würde man eine Leine herunterziehen. „Gleich hab ich ihn gefangen“, wird dargestellt, als würde der Luftballon glücklich in die Arme geschlossen werden, indem die Arme um den eigenen Körper geschlungen werden. Bei „Glück“ wird einmal in die Hände geklatscht.



Luftballon – Rakete

Diese Luftballonrakete saust quer durch das Kinderzimmer. Wie wird diese Rakete mit Luftballonantrieb gebaut?

Nimm einen Strohhalm und fädele ihn auf eine Schnur. Spanne die Schnur quer durch das Zimmer. Verwende möglichst eine glatte Schnur mit einer glatten Oberfläche. Blase den Luftballon auf und klebe diesen mit Tesa- oder Kreppband an das Röhrchen. Lasse den Luftballon los.



Viel Spaß!